

Morddrohungen gegen israelischen Trainer



Die Verpflichtung des früheren israelischen Nationalmannschafts-trainers, Avram Grant (Foto), ans Ruder von Chelsea London, dem reichsten Fußballklub der Welt, hatte im September enorme Diskussionen in Großbritannien ausgelöst. Jetzt gab es schon zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit eine Morddrohung gegen den 52-jährigen Israeli.

Nach Angaben der *Bild*-Zeitung, gestützt auf die *Sun*, hat der israelische Coach gestern ein auffälliges Päckchen mit weißem Pulver und rassistischen Drohungen erhalten.

Bei weißem Pulver liegt stets der Verdacht nahe, es könnte sich um Milzbrand auslösendes Anthrax-Pulver handeln, das von Terroristen gelegentlich als Biowaffe eingesetzt wird. Scherzbolde haben auch schon Backpulver per Post verschickt, um Leuten Angst zu machen. Anthrax-Gefahr löst eine Seuchenwarnung aus. Scherze mit Back- oder anderem weißen Pulver sind geschmacklos und streng verboten.

Die Polizei vermutet denn auch einen verrückten Fan oder einen muslimischen Fundamentalisten hinter den Drohungen.

Eine Quelle der *Sun*:

„Es stellte sich heraus, dass das Pulver nicht gefährlich war, aber der Effekt war erschreckend.“

Grant hatte schon im Chelsea-Trainingslager am 19. Februar ein solches Droh-Paket erhalten. Es enthielt ebenfalls ein weißes Pulver. Die Untersuchung ergab auch damals, dass es sich nicht um Anthrax handelte, sondern harmlos war.